

ELISA IM WUNDERLAND

Elisa Marangon, Stimme
Mauro Negri, Klarinette und Saxophon
Roberto Olzer, Klavier
Yuri Goloubev, Contrabass

Diese Aufnahme ist für mich wie ein Bild, in das meine musikalischen als auch meine Lebenserfahrungen der vergangenen Jahre zusammenfließen. In dieser Zeit bin ich tief in die Werke zeitgenössischer Jazz Musiker eingetaucht: Kenny Wheeler, Fred Hersch, Klaus Gesing, Keith Jerett und Charlie Haden sind nur einige Namen. Dieses musikalische Forschen und Suchen liess mich aber auch die Kultur meines Landes neu entdecken und führte mich gesanglich zu meiner Muttersprache Italienisch zurück.

„Elisa im Wunderland“ ist natürlich von Lewis Carrols literarischer Figur Alice beeinflusst, die mir half Klischees und Denkmuster über Bord zu werfen. Das alles gab mir die Freiheit, eigene Musik mit italienischen Texten zu schaffen und musikalisch zu experimentieren.